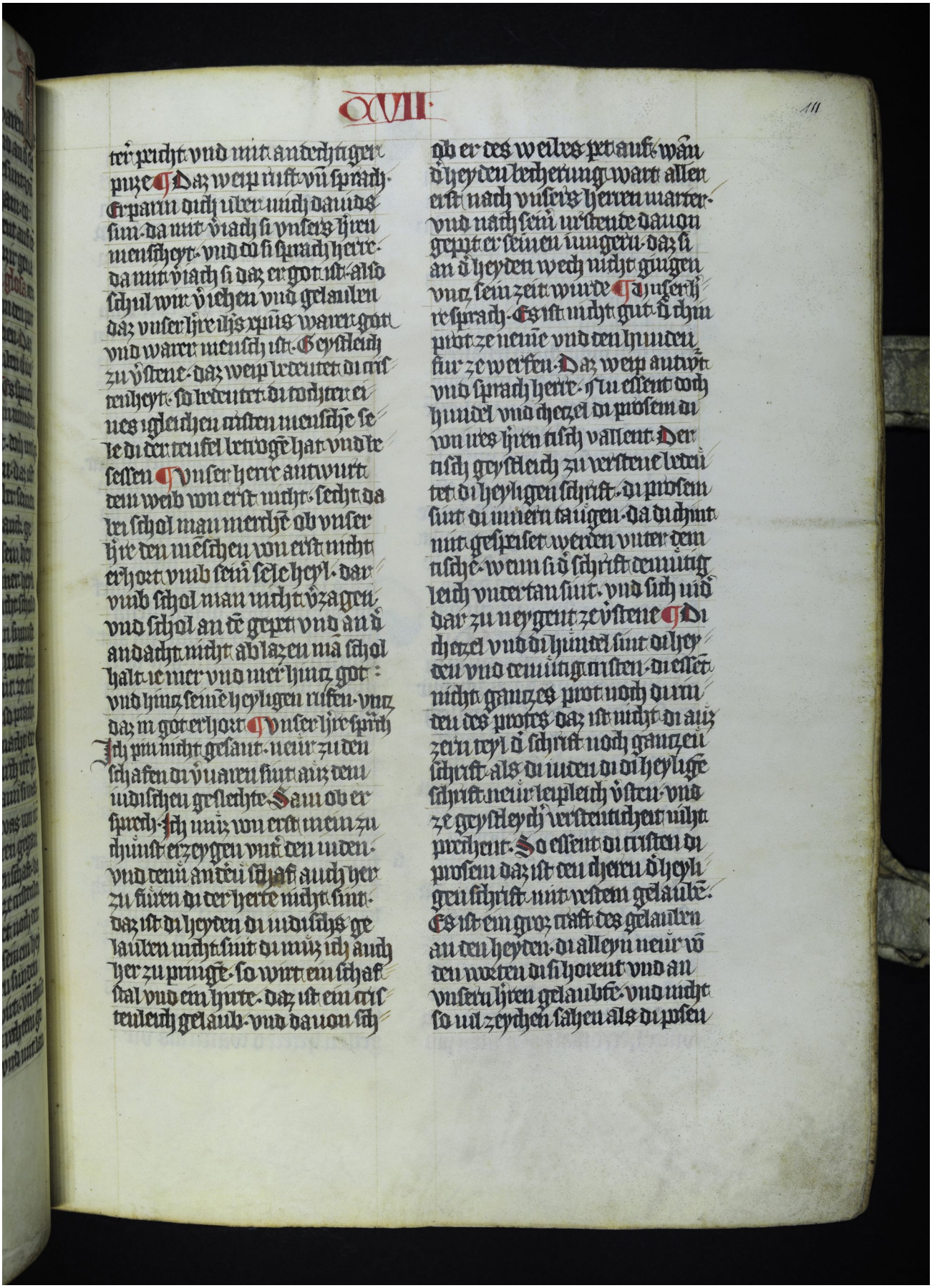
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



CXVII

111

ter pricht vnd mit andechtiger
puze ¶ Daz weip rift vñ sprach.
Erparm dich über mich dauids
sun. da mit v̊iach si vnseiz herren
menscheyt. vnd dô si sprach herre.
da mit v̊iach si daz er got ist. also
schul wir v̊ichen vnd gelauben
daz vnser herre ihs xpus waren got
vnd waren menisch ist. ¶ Geystleich
zu v̊steue. daz weip bedeutet di cris
tenheyt. so bedeutet di tochter ei
nes igleichen cristen menschē se
le di der teufel bezogē hat vnd be
sessen ¶ Vnser herre antwurt
dem weib von erst nicht. secht da
rei schol man merchē ob vnser
herre den meschen von erst nicht
erhort vmb sein sele heyl. dar
vmb schol man nicht v̊zagen.
vnd schol an cē gepet vnd an d̊
andacht nicht ablazen mā schol
halt ie mer vnd mer hinz got:
vnd hinz seinē heyligen rufen. vnz
daz m̃ got erhort ¶ Vnser herre spricht
Ich pin nicht gesant. neur zu den
schafen di v̊ waren sunt aiz dem
iudischen geslechte. Sam ob er
sprech. Ich muz von erst mein zu
chunft erzeygen vnd den iuden.
vnd denn an den schaf auch her
zu füren di der herre nicht sint.
daz ist di heyden di iudischs ge
lauben nicht sint di muz ich auch
her zu pringē. so wirt ein schaf
stal vnd ein hirte. daz ist ein cris
tenleich gelaub. vnd da von sich
ob er des weilles pet auf. wan
d̊ heyden lehetung wart aller
erst nach vnseiz herren marter.
vnd nach sein v̊stende daz er
gepot er seinen iungern. daz si
an d̊ heyden wech nicht gingen
vnz sein zeit wirde ¶ Vnser h
re sprach. Es ist nicht gut. d̊ chin
pirt ze nemē vnd den hunden
fur ze werfen. Daz weip antwort
vnd sprach herre. ist tu essest doch
hundel vnd chezel di prosen di
von ires hirten tisch vallent. Der
tisch geystleich zu verstenne bedei
tet di heyligen schrift. di prosen
sint di unrein tauigen. da di chint
mit gespeiset werden vnter dem
tische. wenn si d̊ schrift denn tag
leich vncertan sint. vnd sich nid̊
dar zu neygent ze v̊steue ¶ Di
chezel vnd di hundel sint di hey
den vnd denn ungemisten. di esset
nicht ganzes pirt noch di un
den des prosen. daz ist nicht di anz
zeiu teyl d̊ schrift noch ganzen
schrift. als di iuden di di heylige
schrift neur leplich v̊sten. vnd
ze geystleych verstentnheit nicht
pirchent. So essent di cristen di
prosen. daz ist den chezen d̊ heyli
gen schrift mit vestem gelaubē.
Es ist ein groz craft des gelauben
an den heyden. di alleyn neur v̊
den worten di si horent vnd an
vnsern hirten gelaubtē. vnd nicht
so uil zeychen sahen als di prosen